

FICHE AMENDEMENT

**Proposition d'amendement à l'Article:
Protokoll betreffend die Euro-Gruppe**

Déposée par Messieurs: Joachim Wuermeling, Peter Altmaier

Qualité: suppléants

<i>Texte du Praesidium</i>	<i>Amendement proposé</i>
<p>Die Hohen Vertragsparteien –</p> <p>in dem Wunsch, die Voraussetzungen für ein stärkeres Wirtschaftswachstum in Europa zu verbessern und zu diesem Zwecke eine immer engere Koordinierung der Wirtschaftspolitik im Euro-Währungsgebiet zu fördern,</p> <p>in dem Bewusstsein, dass besondere Bestimmungen für einen verstärkten Dialog zwischen den Staaten des Euro-Währungsgebiets vorgesehen werden müssen, bis alle Mitgliedstaaten der EU dem Euro-Währungsgebiet beigetreten sein werden –</p> <p>sind über folgende Bestimmungen übereingekommen, die der Verfassung beigefügt sind:</p> <p style="text-align: center;">Artikel 1</p> <p>Die Minister der Staaten des Euro-Währungsgebiets kommen untereinander zu informellen Sitzungen zusammen. Diese Sitzungen werden bei Bedarf abgehalten mit dem Ziel, Fragen in Verbindung mit den spezifischen Verantwortlichkeiten, die ihnen im Bereich der einheitlichen Währung gemeinsam obliegen, zu erörtern. Die Kommission und die EZB werden zur Teilnahme an diesen Sitzungen eingeladen, die von den Vertretern der für Finanzfragen zuständigen Minister der zum Euro-Währungsgebiet gehörenden Staaten</p>	<p>Die Hohen Vertragsparteien –</p> <p>in dem Wunsch, die Voraussetzungen für ein stärkeres Wirtschaftswachstum in Europa zu verbessern und zu diesem Zwecke eine Koordinierung der Wirtschaftspolitik im Euro-Währungsgebiet zu fördern,</p> <p>in dem Bewusstsein, dass besondere Bestimmungen für einen verstärkten Dialog zwischen den Staaten des Euro-Währungsgebiets vorgesehen werden müssen, bis alle Mitgliedstaaten der EU dem Euro-Währungsgebiet beigetreten sein werden –</p> <p>sind über folgende Bestimmungen übereingekommen, die der Verfassung beigefügt sind:</p> <p style="text-align: center;">Artikel 1</p> <p>Die Minister der Staaten des Euro-Währungsgebiets kommen untereinander zu informellen Sitzungen zusammen. Diese Sitzungen werden bei Bedarf abgehalten mit dem Ziel, Fragen in Verbindung mit den spezifischen Verantwortlichkeiten, die ihnen im Bereich der einheitlichen Währung gemeinsam obliegen, zu erörtern. Die Kommission und die EZB werden zur Teilnahme an diesen Sitzungen eingeladen, die von den Vertretern der für Finanzfragen zuständigen Minister der zum Euro-Währungsgebiet gehörenden Staaten</p>

vorbereitet werden.	vorbereitet werden.
---------------------	---------------------

Begründung:

Für die Mitglieder der WWU würde mit dem Protokoll das Ziel einer immer engeren gemeinschaftlichen Steuerung der Wirtschaftspolitik geschaffen, wobei der Begriff „Wirtschaftspolitik“ letztlich auch die Arbeitsmarkt-, Steuer- oder Sozialpolitik umfasst. Dies würde noch verstärkt durch den Vorschlag, einen „Präsidenten der Euro-Zone einzurichten. Diese Funktion könnte die Unabhängigkeit der EZB beeinträchtigen.

Dies ist ordnungspolitisch ein verfehltter Ansatz. Gerade in Zeiten erhöhten Wettbewerbsdrucks müssen die Mitgliedstaaten mit gemeinsamer Währung ihre wirtschaftspolitische Flexibilität erhalten, weil ihnen der Außenwert ihrer Währung vorgegeben ist.